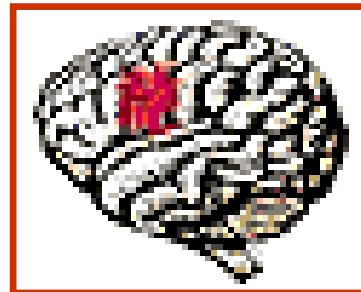




# Schlaganfall





# Was ist ein Schlaganfall?

- **Schlaganfall = Apoplex**
- **Plötzlich auftretende schwere Funktionsstörung des Gehirns**
- **Entsteht, weil die Blutversorgung bestimmter Gehirnbezirke vermindert oder unterbrochen ist.**



# Häufigkeit

- **Ungefähr 250.000 Menschen erleiden in Deutschland jährlich einen Schlaganfall.**
- **Etwa drei Viertel der Schlaganfälle treffen Menschen, die älter als 65 Jahre sind.**
- **Mit zunehmendem Alter steigt das Schlaganfallrisiko.**
- **Dennoch ist der Schlaganfall keine typische Alterskrankheit.**



# Ursachen

## 1. Verengung oder Verschluss eines hirnversorgenden Blutgefäßes

- **Betrifft ca. 85 Prozent aller Schlaganfälle**
- **Entsteht durch atherosklerotische Ablagerungen an den Blutgefäßwänden**
- **Embolie:** Aus anderen Teilen des Kreislaufsystems werden Blutgerinnsel in die Blutbahn des Gehirns verschleppt, bleiben dort stecken und verschließen das Gefäß.



# Ursachen

## 2. Aufplatzen eines Blutgefäßes im Gehirn (Hirnblutung)

- **Betrifft ca. 15 Prozent der Schlaganfälle**
- **Entsteht durch Zerreißen eines Blutgefäßes im Gehirn**
- **Geschieht vor allem dort, wo Gefäße durch Atherosklerose vorgeschädigt oder krankhaft erweitert sind**
- **Auslöser bzw. Ursache ist häufig ein zu hoher Blutdruck**



# Warnsignale

- Treten nicht immer auf
- Warnsignale treten dann auf, wenn einem Schlaganfall Phasen vorübergehender Durchblutungsstörungen voraus gehen:

**Transitorische ischämische Attacken (TIA)**  
(dauern meist nur wenige Minuten an)



# Warnsignale

## Typische Alarmsignale:

- **Flüchtige halbseitige Lähmung oder Taubheitsgefühl**
- **Kurzzeitige Sprechstörungen**
- **Plötzliche Sehstörung auf einem Auge**

➤ **Betroffene sollten umgehend einen Arzt kontaktieren, der dann über das weitere Vorgehen entscheidet.**



# Symptome

- **Abhängig vom geschädigten Bereich des Gehirns**

 **Unterschiedliche Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen**

## **Typische Leitsymptome (1):**

- **Plötzlich einsetzende Halbseitenlähmung**
- **Sprachschwierigkeiten, häufig in Verbindung mit einer rechtsseitigen Lähmung**
- **Sehstörungen wie einseitiger Sehverlust, Sehen von Doppelbildern oder verschwommenes Sehen**



# Symptome

## Typische Leitsymptome (2):

- **Drehschwindel mit Gangunsicherheit**
- **Plötzliche Bewusstseinstörung bis hin zur Bewusstlosigkeit**
- **Übelkeit**
- **Erbrechen**
- **Verwirrtheit**
- **Heftigste Kopfschmerzen**



# Behandlung

- **Der akute Schlaganfall ist ein Notfall, der sofortige Maßnahmen erfordert - jede Minute zählt.**
- **Je schneller ein Patient ins Krankenhaus kommt, desto besser sind seine Chancen zu überleben, und bleibende Schäden zu verhindern.**





# Akutbehandlung

- **Aufrechterhaltung lebenswichtiger Funktionen wie Kreislauf und Atmung**
- **Einstellung von Blutdruck, Blutzucker und Körpertemperatur um eine möglichst gute Durchblutung des Gehirns zu ermöglichen**
- **Medikamente, welche das Blutgerinnsel auflösen und die Wiederversorgung des betroffenen Gehirnabschnitts gewährleisten (wenn mittels Computertomographie eine Hirnblutung ausgeschlossen werden kann.)**



# Nachbehandlung

## Rehabilitationsmaßnahmen:

- Krankengymnastik
- Physiotherapie
- Sprach- und Ergotherapie

Folgeschäden begrenzen  
Pflegebedürftigkeit vorbeugen



## Medikamente

Blutgerinnungshemmer unterbinden eine unerwünschte Blutgerinnung, um einer fortschreitenden Verstopfung des betroffenen Blutgefäßes entgegen zu wirken.